



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Verena Wicke-Scheil (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Tumorzentren in Sachsen-Anhalt

Kleine Anfrage - KA 6/7873

Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Arbeit und Soziales

- 1. Über welche Spezialisierung im Leistungsbereich verfügen die Tumorzentren an den Universitätskliniken Magdeburg und Halle sowie das Tumorzentrum in Dessau?**

Die Tumorzentren an den Universitätskliniken Magdeburg und Halle sowie das Tumorzentrum Anhalt am Städtischen Klinikum Dessau verfügen über keine Spezialisierungen. Jedes der Zentren ist für die sektorübergreifende Dokumentation innerhalb eines definierten, an den ehemaligen Regierungsbezirken orientierten, behandlungsbezogenen Einzugsgebiets zuständig.

- 2. Wie gestaltet sich die personelle Ausstattung dieser drei Tumorzentren? Bitte vorgesehene ärztliche und nicht-ärztliche Personalstellen für die Jahre 2007 bis 2012 angeben sowie deren fachspezifische Stellenbeschreibung.**

Die personelle Besetzung der drei Tumorzentren gestaltet sich seit 2007 unverändert:

Tumorzentrum	Ärztliche Personalstellen	Nicht ärztliche Personalstellen	Fachspezifische Stellenbeschreibung
Anhalt (Dessau)	1		Koordination (Leitung der Geschäftsstelle)
		1	Sekretärin
		2	Dokumentationsassistentinnen
		1	Informatiker
Halle	1		Koordination (Leitung der Geschäftsstelle)
		3	Dokumentationsassistentinnen
Magdeburg	1		Koordination (Leitung der Geschäftsstelle)
		1	Sekretärin
		1	Leiter des Registers
		3	Dokumentationsassistentinnen in Vollzeit
		2	Dokumentationsassistentinnen in Teilzeit

Lediglich von 2008 bis 2010 hat es im Bereich Halle zusätzlich eine befristete Drittmittelstelle (Dokumentationsassistenz) gegeben.

3. Wie hoch sind die Landeszuweisungen an die jeweiligen Tumorzentren und in welchem Haushaltsposten sind die Mittel etatisiert? Bitte angeben für die Jahre 2002 bis 2012.

Die Tumorzentren erhalten keine Landeszuweisungen.

4. Über welche Bettenzahl verfügt das jeweilige Tumorzentrum? Bitte angeben für die Jahre 2002 bis 2012.

An den Tumorzentren werden keine Betten vorgehalten.

5. Welche Fallzahlen sind für die Jahre 2007 bis 2012 pro Tumorzentrum angefallen?

In dem nachgefragten Zeitraum haben die Tumorzentren Sachsen-Anhalts die nachfolgende Anzahl an Krebsmeldungen an das Gemeinsame Krebsregister (der Neuen Bundesländer und Berlin) übermittelt:

Tumorzentrum	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Anhalt (Dessau) davon Erstmeldung	n.n. 2.609	4.375 2.980	5.955 2.927	6.692 4.131	5.874 2.936	7.014 3.113 ¹
Magdeburg davon Erstmeldung	n.n. 7.565	12.038 8.872	23.748 9.449	10.755 7.944	16.118 7.802	14.175 7.381
Halle davon Erstmeldung	n.n. 4.244	14.797 5.996	10.667 4.659	12.150 5.077	13.832 5.997	12.709 3.626

6. Sind die Tumorzentren unabhängige Einrichtungen im Rahmen der (Universitäts-)Kliniken?

Ja.

¹ Ca. 1.178 offene Meldungen, die noch nicht dokumentiert sind